



Heidelberger Club
für Wirtschaft und Kultur e.V.

5. KUNST - UND
KULTURPREIS 2010



Welten - Visionen

© 2007 Kevin Van Aelst, Apple Globe



Heidelberger Club
für Wirtschaft und Kultur e.V.

5 . KUNST - UND
KULTURPREIS 2010

Ein Kunstwerk ist mehr als ein Gegenstand oder ein Handelsgut. Es ist Ausdruck einer Weltanschauung und muss eigentlich, wenn man es ernst nimmt, als Akt des Formens einer Welt verstanden werden.

Daniel Birnbaum



Heidelberger Club
für Wirtschaft und Kultur e.V.

5. KUNST - UND KULTURPREIS 2010

- Der Kunst- und Kulturpreis des Heidelberger Symposiums besteht seit dem Jahr 2006.
- Das Ziel des Kunst- und Kulturpreises ist es, junge Künstler zu fördern und die Diskussion gesellschaftlicher Themen mit künstlerischen Mitteln zu unterstützen.
- Das Motto des Kunst- und Kulturpreises wechselt jährlich und steht dabei in engem Zusammenhang mit dem Thema des Heidelberger Symposiums. Der erste Kunst- und Kulturpreis stand unter dem Motto Angst hat viele Gesichter, in den folgenden Jahren beschäftigte er sich mit den Themen Neue Götter?!, Fortschritt und The Pursuit of Happiness
- Wie das Motto, so wechseln auch die künstlerischen Medien. Der Schwerpunkt liegt hier nicht nur auf den technischen Fertigkeiten, sondern auf Kreativität und originellem Einsatz neuer Möglichkeiten und Optionen des künstlerischen Ausdrucks.
- Der Kunst- und Kulturpreis gibt den Bewerbern nicht nur die Möglichkeit ihre Arbeiten einem jungen und hauptsächlich studentischen Publikum vorzustellen, sondern darüber hinaus im Rahmen des Symposiums einen eigenständigen Diskussionsbeitrag zu liefern.



Heidelberger Club
für Wirtschaft und Kultur e.V.

5. KUNST - UND KULTURPREIS 2010

- Der diesjährige Kunst- und Kulturpreis steht unter dem Motto **Welten - Visionen** und wird im Rahmen des 22. Heidelberger Symposiums „Fortschritt - Wohin?“ verliehen
- Denn Fortschritt ist die Verwirklichung von Utopien (Oscar Wilde)
- in dem Sinne sollen Schüler, Studenten und junge Künstler dazu angeregt werden, sich mit dem Thema durch das Medium der Fotografie auseinanderzusetzen.
Ist es überhaupt möglich Utopien zu verwirklichen oder wird es immer bei Wunschvorstellungen und Weltentwürfen bleiben?
Wie sehen diese heute aus und welche Ideale spiegeln sich darin wider?
Oder sind die Menschen doch zu unterschiedlich um gemeinsame Ziele zu verfolgen und noch nicht Dagewesenes zu realisieren?
- Die Aufgabe der Bewerber besteht darin ihre Interpretation des Themas in einer Fotografie zum Ausdruck zu bringen und dazu eine kurze Erklärung einzureichen.



Heidelberger Club
für Wirtschaft und Kultur e.V.

5. KUNST - UND KULTURPREIS 2010

Teilnahmebedingungen

1. Die Größe der Arbeiten soll das Format 20x30 haben.
2. Den Arbeiten sollte eine kurze Erklärung über die zentrale Idee und Aussage beigefügt werden.
3. Die Einsender müssen zwischen 16 und 30 Jahren sein.
4. Alle Einsendungen sollten per Post, sowie auf elektronischem Wege im jpeg.- Format eingesandt
5. Der Beitrag muss eigens und kann nicht von Dritten erstellt sein.
6. Es kann nur mit einer Arbeit teilgenommen werden.
7. Mit der Einsendung erklärt der Teilnehmer, dass der HCWK e. V. das ihm zugesandte Material zeitlich und umfänglich unbegrenzt verwenden darf. Verwertungsansprüche entstehen im beiderseitigen Einvernehmen nicht.
8. Einsendeschluss (Poststempel) ist der 15. April 2010.

Jury

Der Kunst- und Kulturpreis wird von einer Jury vergeben, die sich aus drei Personen mit Erfahrung und Kenntnis in den jeweils zu premierenden Kategorien zusammensetzt. In den vergangenen Jahren waren dies unter anderem Jozo Palkovits, Fred Dott und Dr. Milan Chlumsky.

In diesem Jahr wird der Jury neben Fotografen, auch Personen aus dem Kunstbetrieb und der Lehre, angehören.



Heidelberger Club
für Wirtschaft und Kultur e.V.

5. KUNST - UND
KULTURPREIS 2010

Impressum

Heidelberger Club für Wirtschaft und Kultur e.V.
Kurpfalzring 108
69123 Heidelberg

Telefon

06221 / 70 71 90

Telefax

06221 / 70 72 19

E-Mail

info@hcwk.de